

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 62.

Freitag den 2. März.

1860.

Bekanntmachung, die III. Bürgerschule betreffend.

Die Aufnahmescheine für die zur Aufnahme in die III. Bürgerschule für Ostern dieses Jahres angemeldeten Kinder sind von deren Aeltern und Pflegeältern

Freitags den 2. oder Sonnabends den 3. März dieses Jahres in der Schulgelde-Einnahme auf hiesigem Rathhause in Empfang zu nehmen.

Leipzig, den 29. Februar 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Gerutti.

Bekanntmachung.

Der höchste und niedrigste bei uns angezeigte Verkaufspreis des Roggenbrodes vom 1. März 1860 an bis auf Weiteres ist:

I. Das Pfund Brod erster Qualität:

höchster Preis 12 Pfennige

bei dem Bäckermeister **Sabnemann**, Dresdner Straße Nr. 30;

niedrigster Preis 9 Pfennige

bei den Bäckermeistern

Frische, Gerberstraße Nr. 20,

Deutschel, Brandvorwerk,

Serzog, Windmühlenstraße Nr. 50,

Kühne, Zeiger Straße Nr. 1,

Luther, Nicolaisstraße Nr. 12,

und bei den Landbrodbäckern

Nr. 35. **Leutsch**, — Nr. 62. **Schladiß**, — Nr. 64. **Jähnich**.

II. Das Pfund Brod zweiter Qualität:

höchster Preis 10 Pfennige

bei den Landbrodbäckern

Nr. 2. **Rittel**,
= 3. **Wenicke**,
= 5. **Leichsenring**,
= 6. **Jope**,
= 7. **Schichtholz**,
= 8. **Deparade**,
= 9. **Joachim**,
= 11. **Heinrich**,
= 13. **Salomon**,
= 14. **Sander**,

Nr. 16. **Väs**,
= 17. **Geidel**,
= 18. **Nettler**,
= 19. **Föhring**,
= 24. **Jungmanns**,
= 25. **Niedel**,
= 26. **Alepiß**,
= 31. **Schmidt**,
= 32. **Bender**,
= 36. **Aleberga**,

Nr. 37. **Reinhardt**,
= 38. **Buchmann**,
= 40. **Schwarzburger**,
= 42. **Reinhart**,
= 47. **Nichter**,
= 49. **Biermann**,
= 50. **Stannebein**,
= 51. **Melzer**,
= 55. **Sprung**,
= 60. **Ermer**,

Nr. 68. **Sennicke**,
= 70. **Sinz**,
= 80. **Exner**,
= 84. **Schumann**,
= 87. **Vonickau**,
= 97. **Günther**,
= 99. **Schneider**,
= 101. **Trautmann**;

niedrigster Preis 8 Pfennige

bei den Bäckermeistern

Arras, Halle'sche Straße Nr. 4,

Böhme, große Fleischergasse Nr. 1,

Gebert, Frankfurter Straße Nr. 6,

Grashof, Ulrichsgasse Nr. 5,

Reifinger, Nicolaisstraße Nr. 21,

Schurbusch, Stockenstraße Nr. 6,

in der Brodbäckerei des St. Johannis-Hospitals und bei dem Landbrodbäcker Nr. 62. **Schladiß**.

Leipzig, den 29. Februar 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Schmidt.

Bekanntmachung.

Der bestehenden Anordnung gemäß werden diejenigen Herren Studierenden, welche Bücher aus der Universitäts-Bibliothek entliehen haben, aufgefordert, diese in gegenwärtiger Woche, und zwar am 1., 2. und 3. März zurückzuliefern; von allen übrigen Herren Entleihern wird die Zurückgabe an den drei ersten Tagen der nächstfolgenden Woche, nämlich am 5., 6. und 7. März erwartet.

Leipzig, am 27. Februar 1860.

Die Verwaltung der Universitäts-Bibliothek.

Sitzung der Stadtverordneten

am 29. Februar 1860.

Nach Eröffnung der Sitzung brachte Herr Vorst. Dr. Joseph eine Mittheilung des Stadtraths zum Vortrage, in welcher die Verwilligung von 938 Thlr. für verschiedene, mit dem beschlossenen Abbruch des Peterssthor's zusammenhängende Herstellungen beantragt wird. Diese Herstellungen betreffen Umpflasterung des Platzes

und der Straße, Trottoiranlagen, Veränderungen an dem an das Peterssthor angebauten Hause und kleine Reparaturen an Puz u. dergl. an der Peterskirche.

Im Hinblick auf die Dringlichkeit der Sache — das Peterssthor soll noch vor der Messe abgebrochen sein — schlug der Vorsteher sofortige Berathung der Vorlage vor. Die Versammlung war damit einverstanden.

Herr Dr. Heyner: Er hätte gewünscht, daß der Abbruch im